



16 Tage Rundreise 2026/2027

QUER DURCH JAPAN

Japan – fernöstliche Schönheit

Von Kyoto über die Goldene Route abseits der bekannten Pfade bis nach Tokio



EINZIGARTIGE KULTUR

- Kaiserliche Architektur
- Charmante Handelsstädte
- Weltmetropolen
- Auf den Spuren der Samurai
- Pilgerwege & Tempelkunst
- UNESCO-Weltkulturerbe

WUNDERSCHÖNE NATUR

- Heilige Insel & Göttergarten
- Majestätischer Vulkan Fuji
- Imposante Täler & Schluchten
- Unbekanntes Juwel: Insel Shikoku
- Farbspektakel mit Seeidylle
- Pittoreskes Seto-Binnenmeer

JAPANISCHE TRADITION

- Mehrgängiges Kaiseki-Dinner
- Traditionelle Teezeremonie
- Geisha-Abend mit Essen
- Baden in einem Onsen
- Volkstanzvorführung

Humboldt
ReiseWelt®





Liebe ReiseWelt-Entdecker,

Japan ergänzt unser Reiseportfolio um ein fernöstliches Highlight. Unsere einzigartige Strecke verbindet die Klassiker entlang der **Goldenen Route** mit verborgenen Juwelen, die **abseits bekannter Pfade** liegen.

Wir beginnen im **kulturellen Herzen Kyotos**, wo eine **Teezeremonie** den Einstieg in die japanische Kultur bildet. Beim stilvollen Dinner begegnen wir einer **Geisha** – ein **authentisches Erlebnis**. In der alten Kaiserstadt tauchen wir in die **Welt der Samurai** ein und sehen Hunderte von roten Torii.

Auf der **Insel Shikoku** zeigt sich uns im **Iya-Tal** Japans **ursprüngliche Landschaft** von ihrer wildromantischen Seite. Ein **traditionelles Ryokan-Gästehaus mit Onsen** wird zum Rückzugsort für Körper und Geist. Den Tag rundet ein mehrgängiges **Kaiseki-Abendessen** ab, das uns kunstvoll inszenierte Einblicke in Etikette und Lebenskunst gewährt.

In **Hiroshima** begegnen wir der jüngeren Geschichte des Landes. Nicht weit entfernt liegt die **Insel Miyajima** – mit dem hoch aufragenden **roten Torii, das bei Flut auf dem Wasser zu schweben scheint**. Der legendäre **Schnellzug Shinkansen** bringt uns weiter zum **majestätischen Vulkan Fuji** – mit Ausblicken, die lange nachwirken.

Tokio zeigt sich kontrastreich – zwischen futuristischer Architektur und historischen Tempeln erleben wir, wie Vergangenheit und Zukunft hier ganz selbstverständlich nebeneinander existieren. Eine traditionelle japanische Yakatabune-Dinner-Bootsfahrt lässt die Reise authentisch und einzigartig ausklingen.

Die Unterkünfte sind sorgsam ausgewählt und jeweils passend zum Reiseverlauf platziert. Sie werden von einer **deutschsprachigen Reiseleitung begleitet** – mit Raum für individuelle Entdeckungen.

Seien Sie dabei – auf den nächsten Seiten stellen wir Ihnen dieses besondere Reiseerlebnis vor.

Herzlichst, Ihr


Arno Schnatmann
Geschäftsführer



Tag 1 – Nachtflug mit Emirates von Deutschland via Dubai nach Kansai/Osaka



Unsere Reiseroute im Überblick – komfortabel unterwegs per Reisebus und Schnellzug



Mit Emirates hoch hinaus

Wir fliegen komfortabel mit der mehrfach ausgezeichneten Airline Emirates ab Deutschland via Dubai nach Kansai bei Osaka – und zurück ab Tokio ebenfalls via Dubai. An Bord erwartet Sie moderner Komfort sowie ein Entertainment-Angebot. Ein Rail&Fly-Ticket innerhalb Deutschlands ist bereits inklusive und ermöglicht Ihnen eine kostenfreie An- und Abreise mit der Deutschen Bahn (2. Klasse) zum Flughafen.



Shinkansen – Symbol für Tempo und Präzision

Per Schnellzug durch das Herz Japans

In Begleitung einer deutschsprachigen Reiseleitung fahren wir mit dem legendären Shinkansen von Hiroshima Richtung Mishima am Fuße des Fuji. Der Hochgeschwindigkeitszug gilt als Inbegriff japanischer Präzision – sicher, leise, angenehm komfortabel. Unser Hauptgepäck wird am selben Tag bis zum Hotel weitergeleitet, sodass wir die Shinkansenfahrt bequem und nur mit Handgepäck antreten können.



Funktionalität im kompakten Raum

Übernachten auf Japanisch

Hotels in Japan folgen einem anderen Raumverständnis als in Europa: Die Zimmer sind kompakt gehalten und verbinden Funktionalität mit klarem Design. Statt Schränken mit Schubfächern gibt es Kleiderstangen, die den Raum offen und leicht wirken lassen. Die typischen Modulbäder sind platzoptimiert, mit Duschwanne und Waschplatz – ein Ausdruck der praktischen und effizienten Bauweise der Hotels.



Allergien/spezifische Ernährungsgewohnheiten spätestens 8 Wochen vor Reiseantritt mitteilen

Frühstück – anders als in Europa

Das japanische Frühstück ist ein fester Bestandteil der regionalen Esskultur und unterscheidet sich in der Auswahl deutlich von einem europäischen Frühstück. Serviert werden meist Reis, Miso-Suppe, gegrillter Fisch, verschiedene Ei-Variationen sowie eingelegtes Gemüse. Die Speisen zeichnen sich durch milde, ausgewogene Aromen aus und sind bekömmlich zubereitet.



BEEINDRUCKEND
Zu jeder Jahreszeit

Wetterphänomene sind nicht garantiert



Beispielfoto

Bento ist eine japanische Essensbox

Lage

Umgeben von zahlreichen Einkaufs- und gastronomischen Angeboten

Hotelausstattung

24 h Rezeption, Frühstücksrestaurant, WLAN kostenfrei

Zimmerausstattung

Klimaanlage, TV, Telefon, Safe, Modulbad mit Duschwanne und Föhn

Kulinarik im Hotel oder unterwegs

- Tag 2: Bentobox am Ankunftsabend
- 3 x japanisches Frühstücksbuffet mit westlichen Bestandteilen im Frühstücksrestaurant
- Tag 3: Willkommensabendessen
- Tag 4: Traditionelles Abendessen mit Geisha-Begleitung



Booking.com: „Fabelhaft“, Stand: Dezember 2025



Impressionen 4-Sterne-„Mitsui Garden Hotel Kyoto Shijo“



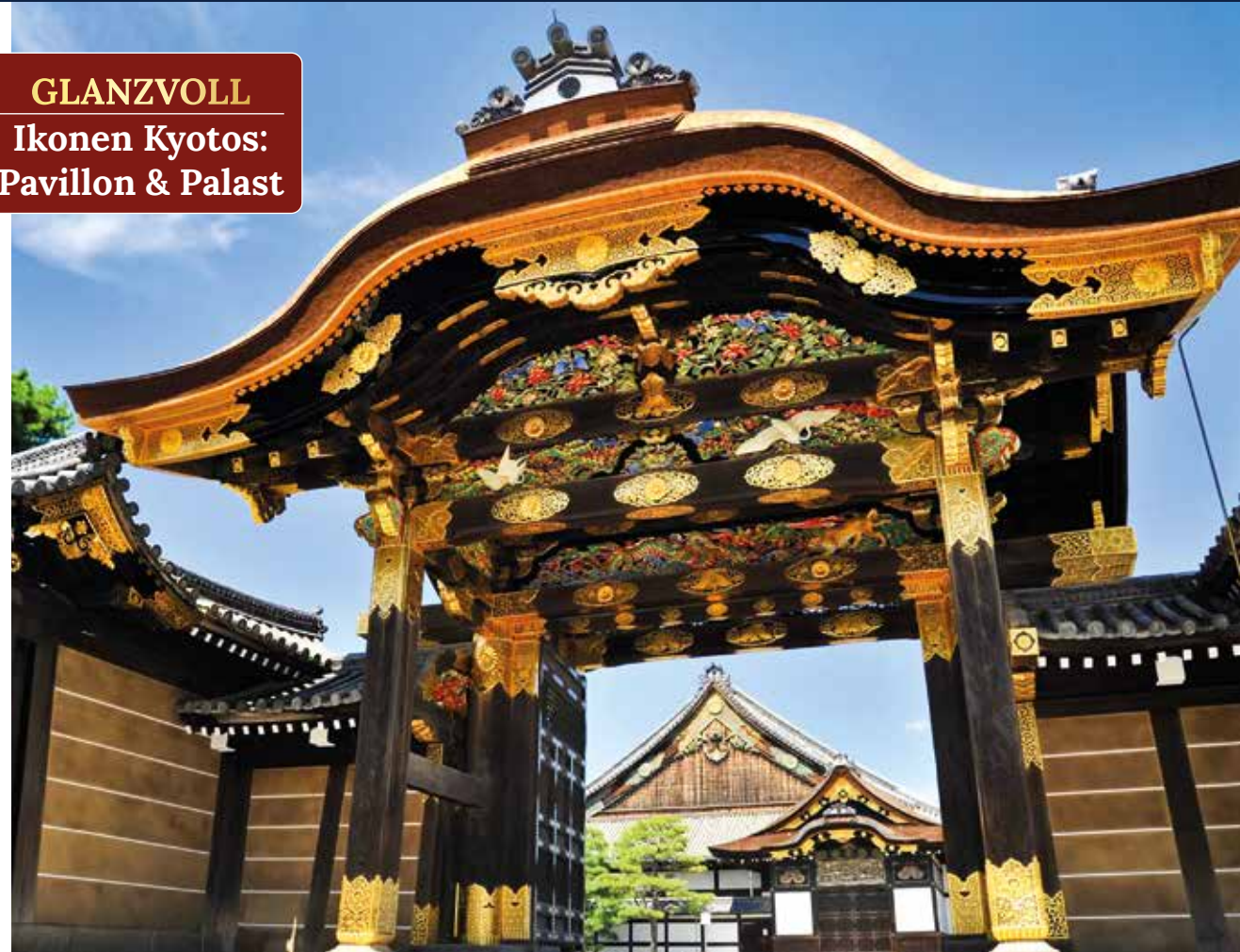
Booking.com: „Hervorragend“, Stand: Dezember 2025



Impressionen 4-Sterne-„Cross Hotel Kyoto“



GLANZVOLL
Ikonen Kyotos:
Pavillon & Palast



Prachtvolles Eingangstor der Burg Nijo

Glanz aus Gold & Harmonie

Am ersten Tag unserer Reise entdecken wir die Schätze Kyotos. Der Kinkaku-ji, auch Goldener Pavillon genannt, zählt zu den schönsten Bauwerken der Stadt. Seine oberen Stockwerke sind vollständig mit Blattgold überzogen und spiegeln sich im Wasser des umliegenden Gartens. Ursprünglich als Rückzugsort eines Shoguns erbaut, vereint der Tempel Harmonie, Ästhetik und die Lehre des Zen-Buddhismus.

Macht der Samurai

Die Burg Nijo war eine Residenz des japanischen Kriegeradels. Sie entstand im frühen 17. Jahrhundert, einer Epoche, die vom Geist der Samurai geprägt war. Weite Hallen, bemalte Wände und verzierte Türen sind Kennzeichen ihrer Disziplin und ihres Sinns für Ästhetik. Der Nachti-gallenboden, der bei jedem Schritt leise erklingt, diente einst als Schutz vor Eindringlingen und gilt heute als Symbol samuraihafter Wachsamkeit.



Der Göttergarten des Heian-Schreins

Ort der Götter & der Natur

Der Heian-Schrein beeindruckt mit seiner roten Architektur und erinnert an jene Zeit, als Kyoto das kaiserliche Zentrum Japans war. Der angeschlossene Garten – Göttergarten genannt – entfaltet eine stille Poesie aus Wasser, Stein und Pflanzen. Am Abend erwartet uns ein gemeinsames Abendessen, bei dem wir uns über die Erlebnisse des Tages austauschen können.



Heian-Schrein: Einblick in Japans Glaubenswelt



INKLUSIVE Teezeremonie



05

Einblick in die japanische Gastfreundschaft und Landestraktion

Tee & die Kunst der Stille

Die japanische Teezeremonie ist mehr als ein Ritual – sie gilt als Ausdruck von Achtsamkeit, Einfachheit und innerer Harmonie. In stiller Atmosphäre wird der grüne Matcha-Tee nach festen Abläufen zubereitet und gereicht. Jede Bewegung, jedes Geräusch hat eine Bedeutung, vom Rühren des Tees bis zum leisen Abstellen der Schale. Was schlicht erscheint, ist ein Zusammenspiel aus Form, Geist und Schönheit – ein Moment zeitloser Ruhe.



INKLUSIVE – Willkommensabendessen

EINZIGARTIG

**Ein Meer aus
roten Toren**





IMPOSANT
15 Meter hohe
Buddhastatue



Eine der größten bronzenen Buddhastatuen der Welt



Geisha-Erlebnis in Kyoto

Am Abend genießen wir bei einem Menü aus regionalen Spezialitäten anmutige Tänze und die sanften Klänge traditioneller Musik, dargeboten von einer eleganten Geisha. Dabei erfahren wir mehr über die Geschichte und Bedeutung dieser einzigartigen Kunstform und haben Gelegenheit, Fotos ihrer kunstvollen Kleidung und anmutigen Erscheinung zu machen – ein unvergesslicher Abend voller Kultur, Stil und japanischer Gastfreundschaft.



07

ABENDESSEN
Mit Geisha-Begleitung



UNESCO-Weltkulturerbe Todai-ji-Tempel

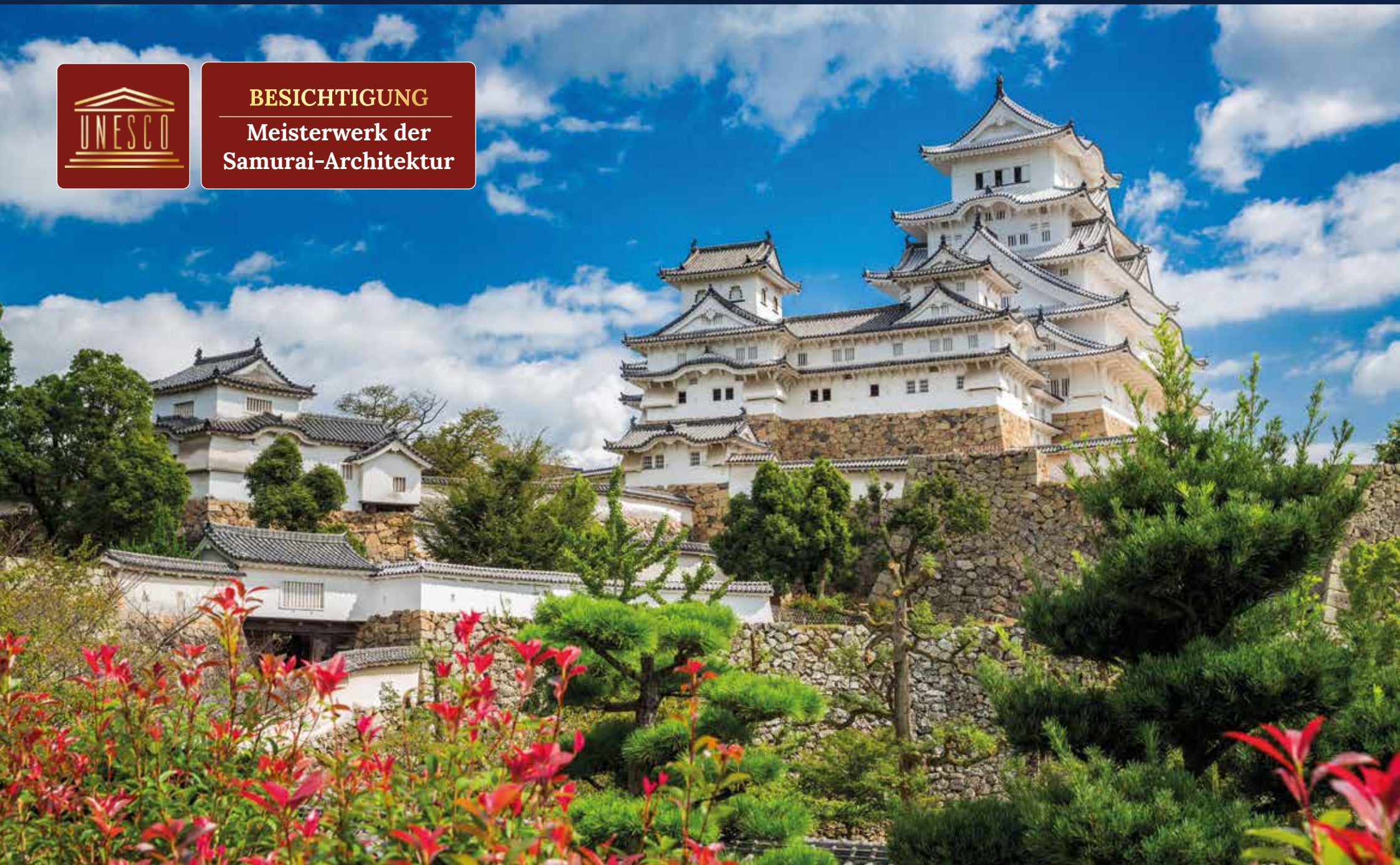
Tore zum Reich der Götter

Am Vormittag besuchen wir in Kyoto den Fushimi-Inari-Schrein, eine der eindrucksvollsten heiligen Stätten des Landes. Er ist der Gottheit Inari geweiht, die über Reis, Handel und Wohlstand wacht. Hunderte rote Torii führen durch den Wald bis zum Gipfel des Inari-Berges – ein stiller Pfad, auf dem sich Natur und Glaube vereinen.

Am Nachmittag erreichen wir die alte Kaiserstadt Nara. Der Todai-ji-Tempel ist eines der größten Holzgebäude der Welt und seine monumentale Buddhastatue ein spirituelles Symbol buddhistischer Traditionen.



BESICHTIGUNG
Meisterwerk der
Samurai-Architektur



INKLUSIVE – Fotostopp



Die Akashi-Kaikyo-Brücke – Symbol moderner Ingenieurskunst

Zwischen Inseln & Horizont

Wir verlassen Kyoto und fahren zur Burg Himeji – eines der schönsten Bauwerke Japans. Ihr strahlend weißes Mauerwerk und die geschwungenen Dächer verleihen ihr den Beinamen „Weißer Reiher“.

Anschließend geht es über die imposante Akashi-Kaikyo-Brücke – eine der längsten Hängebrücken der Welt –, die Japans Hauptinsel Honshu mit der Insel Awaji-shima verbindet. Während der Fahrt eröffnen sich weite Blicke auf das Seto-Binnenmeer und die elegante Silhouette des Bauwerks.

Tanz der Freude

Wir erleben eine Awa-Odori-Vorführung, in der sich die Festkultur Japans eindrucksvoll entfaltet. Trommeln, Flöten und rhythmische Rufe füllen den Raum, während sich Künstler in bunten Gewändern anmutig bewegen.

Der energiegeladene Tanz vereint Lebensfreude und Musik zu einem mitreißenden Ausdruck gemeinschaftlicher Tradition.



INKLUSIVE – Volkstanzvorführung



2 Nächte im Mittelklasse-„Daiwa
Roynet Hotel Tokushima Ekimae“

09

Lage

Zentral gelegen, mit Restaurants in der Umgebung

Hotelausstattung

24 h Rezeption, Frühstücksrestaurant, WLAN kostenfrei

Zimmerausstattung

Klimaanlage, TV, Telefon, Bad mit Dusche und Föhn

Kulinarik im Frühstücksrestaurant

2 x japanisches Frühstücksbuffet mit westlichen Bestandteilen



Booking.com: „Fabelhaft“, Stand: Dez. 2025



Doppelzimmer-Beispiel, kompakt komfortabel



Schlichte Lobby mit klarer Linienführung

URSPRÜNGLICH
Natur pur auf der
Insel Shikoku





Das Iya-Tal ist eine beeindruckende Landschaft von ursprünglicher Schönheit

Ursprüngliche Bergwelt

Zwischen steilen Berghängen und dichtem Grün entfaltet das Iya-Tal eine Landschaft von seltener Ursprünglichkeit. Schmale Straßen und Hängebrücken führen durch bewaldete Täler, in denen klare Luft und das leise Rauschen des Flusses eine stille, beinahe zeitlose Atmosphäre schaffen. Nach jeder Wegbiegung eröffnen sich neue Blicke auf terrassenartige Felshänge, smaragdgrüne Wasserläufe und dichte Wälder – ein Naturerlebnis, das die Abgeschlossenheit dieser Bergwelt eindrucksvoll spürbar macht.

Heimat des japanischen Indigos

Im historischen Viertel von Mima spürt man den Geist des alten Handwerks. Entlang der Handelsstraße stehen gut erhaltene Kaufmannshäuser mit ihren Holzfassaden – stille Zeugen vergangener Blütezeiten. Das Blau des Indigos färbt seit Jahrhunderten Stoffe und prägt das Kunsthandwerk. Auch die handgefertigten Papierschirme stehen in dieser Tradition und werden als Ausdruck handwerklicher Kultur und Präzision bewahrt.



Auf den Spuren alten Handwerks

11

Indigostoffe als Ausdruck traditioneller Färbekunst



Straßenzug in Mima mit historischen Händlerhäusern



Dachornament als Schutzsymbol gegen böse Geister



ÄSTHETISCH
Fernöstliche
Gartenkunst

Der Ritsurin-Garten, kulturelles Erbe Japans aus der Edo-Zeit, zählt zu den schönsten historischen Landschaftsgärten des Landes



Traditionell gekleidete Pilgerin

Insel der Pilger, Gärten & Quellen

Zunächst erkunden wir den Ritsurin-Garten in Takamatsu – ein Meisterwerk japanischer Gartenkunst mit sanft geformten Hügeln, Teichen und alten Kiefern. Der berühmte Shikoku-Pilgerweg ist einer der wichtigsten buddhistischen Routen Japans. Der Kotohira-Schrein gilt seit Jahrhunderten als Sitz der Schutzgottheit der Seefahrer und ist ein beliebtes Pilgerziel. Zum Abschluss des Tages erreichen wir Kotohira, einen traditionsreichen Onsen-Ort am Fuße des heiligen Konpira-Berges.

INKLUSIVE Entspannung & Genuss



JAPANISCHE ESSKULTUR Immaterielles Kulturerbe



Kaiseki ist Teil der traditionellen japanischen Hochküche



Ein Erlebnis authentischer, traditioneller japanischer Gastfreundschaft & Kultur
1 Nacht im Ryokan „Onyado Shikishima-kan“ mit Onsen & Kaiseki-Dinner

13

Traditionelles Onsen (japanisches Thermalbad)
Gespeist von einer natürlichen heißen Quelle, bietet das Bad getrennte textilfreie Bereiche für Damen und Herren sowie private Badezonen.



Onsen – Teil einer jahrhundertealten Badekultur



Kulinarisches Ritual mit Geschichte
Wir genießen ein Kaiseki-Abendessen – ein traditionelles, mehrgängiges Menü, das als begleitende Speisenfolge zur japanischen Teezeremonie entstand. Im Laufe der Zeit entwickelte es sich zu einer eigenständigen Form gehobener Kochkunst. Jede Speise wird mit Sorgfalt zubereitet und kunstvoll arrangiert, um den jahreszeitlichen Charakter, die Harmonie der Aromen und die ästhetische Balance zu betonen.

Lage

In Kotohira, direkt an der Allee zum Konpira-Schrein

Ausstattung des japanischen Ryokans (Gästehaus)
24 h Rezeption, Restaurant, WLAN kostenfrei



Authentisches Japan-Erlebnis im Ryokan



Japanische Zimmerausstattung

Klimaanlage, westliche Betten, TV, Telefon, Safe, Bad mit Dusche und Föhn

Kulinarik im Hotelrestaurant

- Tag 7: Kaiseki-Dinner in Menüform
- 1 x japanisches Frühstücksmenü



Booking: „Hervorragend“, Stand: Dez. 2025

MALERISCH
Das Venedig Japans



Kanäle und weiße Speicherhäuser prägen das malerische Stadtbild von Kurashiki

Zeitreise im alten Kurashiki

Wir genießen einen entspannten Aufenthalt im historischen Altstadtviertel von Kurashiki. Entlang der Kanäle bewahren weiß getünchte Speicherhäuser den Charme des alten Handelsortes und erzählen von seiner Vergangenheit als Zentrum des Reishandels. Das Viertel steht unter Denkmalschutz und gilt als eines der schönsten historischen Stadtbilder Japans. In kleinen Läden entdecken wir Daruma-Puppen – Glücksbringer für Ausdauer und Zuversicht – sowie dekorativ gestapelte Sake-Fässer, die als traditionelle Symbole für Wohlstand und gutes Gelingen gelten. Wer mag, kehrt in ein Teehaus ein und probiert regionalen Matcha.



Matcha, Daruma-Puppen und Sake – Sinnbilder japanischer Kultur, die den Charme Kurashikis widerspiegeln



BEDEUTSAM
Ruine mit Geschichte



Blick auf die Atombombenkuppel und die Skyline von Hiroshima



Friedensdenkmal in Hiroshima

Ort des stillen Gedenkens

Am Morgen besuchen wir die Gedenkstätte im Friedenspark von Hiroshima. Sie erinnert an den Atombombenabwurf von 1945. Im Mittelpunkt steht die Atombombenkuppel, die Ruine des ehemaligen Industrie- und Handelsgebäudes, das als einziges Gebäude nahe dem Explosionszentrum erhalten blieb. Rund um das Mahnmal entstand ein Ort des Gedenkens mit Museum, Friedensflamme und zahlreichen Denkmälern.

Lage

Geschäfte und Restaurants nur wenige Gehminuten entfernt

Hotelausstattung

24 h Rezeption, Restaurants, WLAN kostenfrei

Zimmerausstattung

Klimaanlage, TV, Telefon, Bad mit Dusche oder Badewanne und Föhn

Kulinarik im Hotelrestaurant

2 x japanisches Frühstücksbuffet mit westlichen Bestandteilen



Expedia: „Außergewöhnlich“, Stand: Dez. 2025



Lobby in warmen Farbtönen und modernem Design



Komfortabel eingerichtetes Zimmer

... am Nachmittag Fährfahrt zur heiligen Insel Miyajima – mit Besuch des berühmten Itsukushima-Schreins & des Daisho-in-Tempels



IMPOSANT
Gezeiten-Torii



Majestätisch scheint das 16 Meter hohe Torii von Miyajima aus dem Meer emporzusteigen



Rakan-Statuen entlang der Daisho-in-Tempelanlage



Sika-Hirsche – freilaufende Inselbewohner



INKLUSIVE
Fährfahrt zur Insel Miyajima

Fährüberfahrt nach Miyajima – mit traumhaften Ausblicken auf die bewaldeten Inselberge



Fünfstöckige Pagode am Strand von Miyajima

Heilige Pfade am Meer

Am Nachmittag fahren wir mit der Fähre zur Insel Miyajima – sie zählt zu den landschaftlich schönsten Zielen Japans und beherbergt den im Jahr 593 gegründeten Itsukushima-Schrein mit seinem berühmten, bei Flut im Wasser stehenden roten Torii. Nicht weit entfernt liegt der Daisho-in-Tempel, bekannt für seine über 500 Statuen. Jede zeigt eine eigene Mimik, einige tragen Wollmützen als symbolischen Schutz vor Kälte.

JAPANS SHINKANSEN

Zügig unterwegs



Unterwegs zum Fuji

Von Hiroshima reisen wir komfortabel mit dem Shinkansen, Japans legendärem Hochgeschwindigkeitszug, nach Mishima. Vom Mishima Skywalk eröffnet sich uns ein spektakulärer Ausblick auf den heiligen Berg Fuji. Der fast 3.800 Meter hohe Vulkan gilt als Wahrzeichen Japans und Symbol für Harmonie und Beständigkeit. Bei klarer Sicht erscheint seine gleichmäßige Silhouette über den grünen Hängen des Nationalparks – ein beeindruckender Anblick, der das Panorama unvergesslich macht.



Japans Schnellzug erleben

BEEINDRUCKEND

Japans längste Fußgänger-Hängebrücke



Der 400 Meter lange Mishima Skywalk bietet einen weiten Panoramablick



1 Nacht im 4-Sterne-„Fuji Marriott Hotel Lake Yamanaka“
oder im 4-Sterne-„Hotel Clad“, abhängig vom Reiseterrn

19

Lage

Am Fuße des Vulkans Fuji
gelegen

Zimmerausstattung

Klimaanlage, TV, Telefon, Safe,
Modulbad mit Duschwanne
und Föhn

Hotelausstattung

24 h Rezeption, Restaurant, WLAN
kostenfrei

Kulinarik im Hotelrestaurant

- Tag 10: regionales Abendessen
- 1 x japanisches Frühstücksbuffet
mit westlichen Bestandteilen



Booking.com: „Ausgezeichnet“, Stand: Dezember 2025



Impressionen 4-Sterne-„Fuji Marriott Hotel Lake Yamanaka“



Booking.com: „Ausgezeichnet“, Stand: Dezember 2025



Impressionen 4-Sterne-„Hotel Clad“



VULKAN FUJI
Wahrzeichen des Landes



Im Heimatmuseum Iyashi no Sato erleben wir traditionelle japanische Baukunst, Handwerk und Lebensweise vergangener Zeiten



Schautafeln im Besucherzentrum

Japans höchster Berg

Wir erhalten spannende Einblicke rund um den Fuji – geologisches Naturwunder und kulturelles Symbol Japans. Im Freilichtmuseum entdecken wir ein traditionelles Dorf mit rekonstruierten Reetdachhäusern, Werkstätten und kleinen Läden, die altes Handwerk und ländliches Leben vergangener Zeiten zeigen. Im Oishi-Park erwartet uns einer der schönsten Fuji-Blicke. Je nach Jahreszeit färben Lavendel, Kosmeen oder Narzissen die Landschaft und schaffen eine farbenprächige Kulisse vor dem majestätischen Berg.



Handwerkstradition



Farbenprächige Beete im Oishi-Park



Der Hamarikyu-Garten in Tokio – ein grünes Kleinod inmitten der Metropole



4 x in Tokio: 4-Sterne-„Sunshine City Prince Hotel“ oder im 4-Sterne-„Hotel Metropolitan Tokyo Ikebukuro“, abhängig vom Reiseterrain

21

Lage

Im urbanen Stadtteil Ikebukuro gelegen, umgeben von zahlreichen Einkaufs- und gastronomischen Angeboten

Hotelausstattung

24 h Rezeption, Restaurant, WLAN kostenfrei

Zimmerausstattung

Klimaanlage, TV, Modulbad mit Duschwanne und Föhn

Kulinarik im Hotelrestaurant oder auswärts

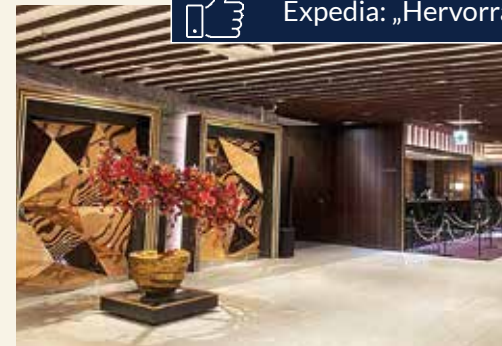
- 4 x japanisches Frühstücksbuffet mit westlichen Bestandteilen
- Tag 11: Abendbuffet
- Tag 14: Yakatabune-Dinner-Bootsfahrt



Freizeit zum Shoppen



Expedia: „Hervorragend“, Stand: Dezember 2025



Impressionen 4-Sterne-„Sunshine City Prince Hotel“



Expedia: „Wunderbar“, Stand: Dezember 2025



© Hotel Metropolitan Tokyo Ikebukuro



© Hotel Metropolitan Tokyo Ikebukuro

Impressionen 4-Sterne-„Hotel Metropolitan Tokyo Ikebukuro“



Die weltberühmte Shibuya-Kreuzung

KONTRASTREICH

Zwischen Idylle & Skyline,
Tradition & Großstadtpuls



Skytree – mit 634 Metern Höhe Japans höchster Turm

Weltmetropole in all ihren Facetten

Der Tokio Skytree zählt zu den markantesten Wahrzeichen der Stadt und bietet von seiner Aussichtsplattform einen eindrucksvollen 360-Grad-Blick über das endlose Häusermeer. Im Viertel Shibuya, oft mit dem Times Square in New York verglichen, spürt man das pulsierende Herz der Metropole – leuchtende Werbetafeln, Menschenströme und urbanes Leben pur. Einen ruhigen Gegenpol bildet der Meiji-Schrein, umgeben von dichtem Wald – ein Ort der Andacht im Herzen Tokios. Den Abschluss bildet Harajuku, ein kreatives Szeneviertel mit bunten Boutiquen und originellen Cafés, das wie kaum ein anderer Ort den modernen Geist der Stadt widerspiegelt.

Zwischen Tempel & Skyline

Im historischen Viertel Asakusa vermittelt der Senso-ji-Tempel mit seiner farbenprächtigen Pagode und der Nakamise-Straße, einer traditionellen Ladenzeile mit kunsthandwerklichen Andenken, einen Eindruck des alten Tokios. Als krönenden Abschluss der Reise fahren wir mit einem traditionellen Yakatabune-Boot entlang der Bucht von Tokio und genießen die nächtliche Aussicht bei einem gemeinsamen Abendessen.



Meiji-Schrein-Tradition: Wünsche hinterlassen



Der prachtvolle Senso-ji-Tempel ist das Herzstück des traditionsreichen Asakusa-Viertels



Harajuku – ein farbenfrohes Trendviertel mit originellen Souvenirs und auffälliger Mode

INKLUSIVE
Bootsfahrt am Abend



INKLUSIVE – geselliges Abendessen an Bord

AUSFLUGSPROGRAMM *inklusive Eintrittsgeldern*

Goldene Route – Klassiker zwischen Tempel, Torii & Burganlage

- Pavillon Kinkaku-ji – goldenes Wahrzeichen von Kyoto, UNESCO
- Burg Nijo – historische Residenz der Samurai-Herrscher, UNESCO
- Heian-Schrein – weiträumiges Heiligtum mit Göttergarten
- Teezeremonie – japanische Gastkultur mit grünem Matcha
- Fushimi-Inari-Schrein – roter Säulengang durch Hunderte von Torii
- Tempel Todai-ji – mit imposant großer bronzenen Buddhastatue, UNESCO
- Burg Himeji – Meisterwerk der Samurai-Architektur, UNESCO

Abseits der bekannten Pfade – Tänze, Täler & Pilgerinsel

- Fotostopp – an der modernen Akashi-Kaikyo-Brücke
- Awa Odori – energiegeladene Volkstanzvorführung
- Iya-Tal – eines der ursprünglichsten Bergtäler Japans
- Historisches Viertel von Mima – Bürgerhäuser im alten Stadtbild
- Konpira-san-Schrein – Haupthalle mit Panorama-Ausblick (circa 800 Stufen)
- Garten Ritsurin – Landschaftsharmonie aus der Edo-Zeit
- Altstadt Kurashiki – Kaufmannsflair im charmanten Venedig Japans

Hiroshima & Miyajima – Gedenken & spirituelle Inselwelt

- Fährfahrt – durch Japans Binnenmeer zur heiligen Insel Miyajima (circa 10 Minuten)
- Friedenspark mit Museum – Gedenkstätte mit Atombombenkuppel, UNESCO
- Itsukushima-Schrein – weltberühmtes Kulturerbe in der Gezeitenzone, UNESCO
- Daisho-in-Tempel – Klosteranlage mit unzähligen Rakan-Statuen

Fuji-Region – UNESCO-Weltkulturerbe mit Fernsicht & Volkskultur

- Mishima Skywalk – Japans längste Fußgänger-Hängebrücke
- Besucherzentrum – Einblicke in Entstehung und Mythen des Fuji
- Heimatmuseum – Japans ländliche Wohn- und Handwerkskultur
- Oishi-Park – Spaziergang am Kawaguchi-See

Tokio – Weltmetropole zwischen Tradition & Trendvierteln

- Meiji-Schrein und Senso-ji-Tempel – spirituelle Wahrzeichen im traditionellen Tokio
- Trendviertel Shibuya und Harajuku – farbenfrohes und urbanes Lebensgefühl
- Skytree – Stadtpanoramablick vom 350 Meter hohen Aussichtsdeck aus



ServiceTelefon 05207-896 3020

Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr, Samstag von 9 bis 14 Uhr

www.humboldt-reisewelt.de/japan

INKLUSIVE
Deutschsprachige
Reiseleitung

REISELEISTUNGEN *inklusive*

Komfortabel Reisen

- **Gratis-Rail&Fly-Ticket** der Deutschen Bahn, 2. Klasse – bequeme umweltschonende An- und Abreise, erbracht von der DB
- Flüge von Deutschland via Dubai nach Kansai/Osaka und von Tokio via Dubai nach Deutschland
- Transfers und Ausflüge im klimatisierten Reisebus

- **Shinkansen-Fahrt mit Reiseleitung von Hiroshima nach Mishima**
 - Ihr Sitzplatz in der 2. Klasse ist im Zug bereits reserviert
 - Ihr Reisegepäck fährt begleitend per Gepäckkurier mit

13 Nächte in Zweibett- oder Doppelzimmern (Landeskategorie)

- Wir nächtigen in aufgeführten Unterkünften, siehe Reiseablauf
- Die Kurtaxe übernehmen wir für Sie

Abwechslungsreiche Kulinarikangebote

- Japanisches Frühstücksbuffet, Tag 2 bis 15
- Bentobox – stärkende Begrüßung am Ankunftsabend
- Willkommensabendessen in Kyoto – Kennenlernen der Reisegruppe
- Abendessen mit Geisha – Spezialitätenküche und Tanzkunst
- Kaiseki-Menü im Ryokan – regionale Spezialitäten, kunstvoll serviert
- Buffetabend im Hotel am Fuji – gesellig den Abend ausklingen lassen
- Abendbuffet – kulinarisch den Abend im Hotel in Tokio genießen
- Yakatabune-Dinner-Bootsfahrt in Tokio – landestypischer Ausklang

Humboldt ReiseWelt-Service

- Deutschsprachige Reiseleitung vor Ort und 24/7 erreichbar
- Gruppengröße von maximal 30 Personen

Wunscheleistungen nach Verfügbarkeit

- Je nach Saison können Zuschläge anfallen, siehe Terminübersicht
- Einzelzimmer-Zuschlag: 13 Nächte 1.130 €

Die Zimmergrößen sind abweichend zu den Doppelzimmerkategorien

Zusätzlich fakultativ buchbare Versicherungsangebote

Reiserücktrittsversicherung sowie attraktiver Premium-Reiseschutz der **Allianz**  **Travel**, Einzelheiten erhalten Sie mit der Buchungsbestätigung

16-tägige Reise: **JAPAN – FERNÖSTLICHE SCHÖNHEIT**
Goldene Route & abseits bekannter Pfade ab **6.699 €**

Reise-Kennung: 6013.1-6JAPA50 | Humboldt ReiseWelt GmbH, Hauptstraße 34, 33758 Schloß Holte-Stukenbrock, info@humboldt-reisewelt.de | Stand 8. Januar 2026

Alle im Prospekt angegebenen Leistungen und Preise gelten pro Person. Diese Reise ist im Allgemeinen nicht geeignet für Personen mit eingeschränkter Mobilität.

Einreisebestimmung (Stand: Dezember 2025): Deutsche Staatsangehörige benötigen einen gültigen Reisepass; in Japan besteht zudem Passpflicht: Sie müssen ihren Reisepass stets mitführen und auf Verlangen vorzeigen können.

Reisende anderer Nationalitäten wenden sich bitte an ihr zuständiges Konsulat. Nach Erhalt der schriftlichen Bestätigung wird eine Anzahlung von 15 % binnen 14 Tagen fällig. Reisepreis-Sicherung nach § 651r BGB. Der Restreisepreis

wird in der Regel vier Wochen vor Reisebeginn fällig, wenn feststeht, dass die Reise durchgeführt wird. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 24 Personen. Sollte diese Anzahl nicht erreicht werden, können wir die Reise bis vier Wochen

vor Reisebeginn absagen. Geleistete Zahlungen werden unverzüglich erstattet. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. © Fotos: StepMap, Shutterstock, Fotolia, AdobeStock, Huber Images, iStock, imageBROKER, lokale Leistungsträger

